

Nr. 5

09/86



Vereinsblättchen



Ernst Kuhlen

San.-Inst.-Meister u. Techniker

Heizungsbau

San. Installation

Bauklempnerei

Beecker Straße 85

4050 Mönchengladbach-
Rheindahlen

Telefon: 58 32 20

Ein besonderer Willkommensgruß

gilt unseren neuen Mitgliedern (aktive und fördernde), die sich seit der letzten Herausgabe bis Redaktionsschluß des Vereinsblättchens unserem Verein angeschlossen haben. Namentlich heißen wir willkommen:

Joachim Baum

Michael Sieben

Stephan Heinrichs

Dietmar Schaefer

Dr. Reinhold Kupfer

Achim Schwarte

Christoph Müller

Markus Vitz

Konrad Myslowiecki

Hubert Zirbes

Klaus Penris



LOTHAR HEIMEN

Bau- u. Möbelschreinerei

**Fertighaus- und Dachgeschoßausbau,
Einbauschränke, Treppen**

5140 Erkelenz-Katzem · Betrieb: Am Hügel 12 ☎ 02435/3012

Privat: In Katzem 5a ☎ 02435 2973

Aus meiner Sicht . . .

Der Verein hatte für Samstag, den 24. Mai zum Saisonabschluss verbunden mit der Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften in das Vereinslokal eingeladen. Eingeladen waren selbstverständlich auch die Mitglieder der Freizeitgruppe, deren Vereinsmeister auch ausgezeichnet werden sollten. Wie ein folgender Bericht in diesem VB wiedergibt, waren fast alle aktiven Mitglieder dieser Einladung gefolgt. Insgesamt kann von einem gelungenen Abend gesprochen werden.

Zu kritisieren ist allerdings die Beteiligung der Freizeitgruppe. Aus ihrem Kreis waren nur 4 Mitglieder anwesend. Darunter nur 1 Mitglied, welches sich unter den fünf Erstplatzierten der Vereinsmeisterschaften qualifizierte. Der Vereinsmeister und die übrigen Platzierten glänzten durch Abwesenheit.

Liebe Mitglieder der Freizeitgruppe, ihr werdet sicher verstehen, wenn ich als 1. Vorsitzender, aber auch als jemand, der der Freizeitgruppe seit ihrer Gründung persönlich sehr nahe steht, von dieser Tatsache sehr enttäuscht bin. Ich kann mich noch erinnern, daß vor Jahren bei Veranstaltungen des Vereins eine fast 100%ige Beteiligung aus dieser Gruppe beobachtet werden konnte. Es ist bisher weder mir noch anderen bekanntgeworden, daß das Verhältnis dieser Gruppe zum Hauptverein in irgendeiner Weise gestört worden wäre. Um so unverständlicher ist für mich die nunmehr festgestellte Tatsache. Wo liegen denn dann die Gründe? Ich persönlich und der Verein wären sehr daran interessiert sie zu erfahren. Vielleicht denkt die Gruppe hierüber einmal nach und beauftragt einen aus ihren Reihen ausgewählten Sprecher, die Angelegenheit zu klären und nach Möglichkeit zu bereinigen. Zunächst hat sich der Vorstand entschlossen, die Siegerehrung für die Vereinsmeister-

schaften 1985 nicht besonders nachzuholen. Sie könnte nur zusammen mit den demnächst für 1986 zur Ehrung anstehenden Siegern verbunden werden.

Ich möchte an dieser Stelle den Wunsch äußern, daß die sich aus der Enttäuschung ergebene Kritik nicht zu einem Graben zwischen den Mitgliedern der Freizeitgruppe und des Hauptvereins führt. Vielmehr soll sie dazu anregen, über dieses Verhältnis einmal nachzudenken und vor allen Dingen darüber, wie es wieder auf seine ursprüngliche harmonische Art und Weise zurückgeführt werden kann. Ich vertraue darauf, daß schon bei der nächsten Vereinsveranstaltung es gelingen wird, den Beweis für eine allseitig gute Zusammengehörigkeit zu erbringen. Der Freizeitgruppe und den Aktiven wünsche ich weiterhin ein kameradschaftliches und sportliches Wohlbefinden in unserem Verein und viel Spaß bei Training und Meisterschaft.

Euer

Manfred Fischelmanns
(1. Vorsitzender)

SHELL-STATION

Wagenpflege · Reifen mit Auswuchten · Batteriedienst · Zubehör
•Wartungsdienst•

Heinrich Wilms GmbH · Mönchengladbach-Rheindahlen

Hardter Straße 133 · Tel. 58 02 68
Kfz - Meisterbetrieb
A.S.U. und TÜV im Hause



Anf den Spuren der Geschichte

Mehr als 35 Jahre alt ist unser Verein. Die Erstellung einer Chronik ist damit längst überfällig. Eine solche Arbeit wird sicherlich recht umfangreich werden und kann nicht alleine vom Vorstand bewältigt werden. Es ist daher beabsichtigt, eine besondere Arbeitsgruppe zu bilden. Es wäre erfreulich, wenn sich insbesondere ältere Vereinsmitglieder (aktive und passive) an einer solchen Arbeit beteiligen würden. Es ergeht daher hiermit der Aufruf an alle, vor allen Dingen aber an Mitglieder, die noch aus eigenem Gedankengut sehr wesentliche Beiträge leisten können. Wer interessiert ist und uns helfen möchte, wendet sich doch bitte mit seiner Bereiterklärung an den Geschäftsführer, Alfred Viddelaers - Telefon: 02161/583178 - oder an den Vorsitzenden, Manfred Fischelmanns - Telefon: 02161/630057 -.

Vorab möchten wir schon alle anderen Mitglieder bitten, Material für eine Chronik, welches sich in ihrem Besitz befindet, zur Verfügung zu stellen. Hierzu gehören vor allen Dingen Urkunden, Fotografien, Zeitungsausschnitte etc. Was die Fotoaufnahmen angeht, sind wir sehr interessiert daran, noch Aufnahmen von der alten Rheindahlener Turnhalle (innen und außen) zu erhalten. Mit der "alten" Rheindahlener Turnhalle ist die Halle auf dem sog. Caritasplatz gemeint, wo heute Kindergarten und Jugendheim angesiedelt sind. Unser Dank ist allen gewiß, die uns auf der Suche nach unserer Geschichte und deren Nachweisung helfen.

Erfreuliche JHV

In jeder Beziehung positiv war der Verlauf der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 02. Mai im Vereinslokal "Zur alten Post". Der Vorsitzende, Manfred Fischelmanns, konnte erfreut das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder feststellen. Die Berichte des Geschäftsführers und des Kassierers waren besonders erfreulich, da sie für den Verein überaus gute Ergebnisse wiedergeben konnten. Steigende Mitgliederzahlen der Jugendabteilung, gute bis befriedigende sportliche Erfolge in der Spielzeit 1985/86 und eine ausgezeichnete Kassenlage, fanden eine ungeteilte Zustimmung und führten auf Empfehlung der Kassenprüfer zu einer einstimmigen Entlastung des Vorstandes. Ausfluß der guten Vereinsführung waren die Wiederwahlen des 1. Vorsitzenden, Manfred Fischelmanns, des Kassenswartes, Manfred Mohren, des Spielobmannes, Michael Biedermann, und des Pressewartes, Heinz-Peter Zirbes. Neu wurde die Position des Jugendwartes mit Stefan Jansen besetzt. Bei dieser Gelegenheit dankte der 1. Vorsitzende dem bisherigen Jugendwart, Thomas Fegers, der aus privaten Gründen für das Amt nicht mehr zur Verfügung stand. Unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" konnte der Vorstand noch zahlreiche Anregungen der Mitglieder entgegennehmen. Fragen nach der inhaltlichen Ausgestaltung der Jugendarbeit, der neuen Tischtennistische und der Vereinsfahrt nach Oberhambach konnten direkt beantwortet werden, andere Anregungen wie z.B. die Neubeschaffung von Trikots und Trainingsanzügen müssen noch vom Vorstand geprüft und danach entschieden werden. Der Vorsitzende konnte nach etwas mehr als einer Stunde die harmonische und erfolgreiche Versammlung schließen. Inoffiziell wurde die Versammlung nun bei guter Laune an der Theke weitergeführt.

Euer Pressewart

Kommentar des
1. Vorsitzenden nach seiner
Wiederwahl:



**AUCH
WENN ICH HIER DER CHEF BIN, HAT DOCH
JEDER DAS RECHT MEINER MEINUNG
ZU SEIN !!!**

Der neue Jugendwart stellt sich vor:

Hier möchte ich mich zuerst einmal für das mir entgegengebrachte Vertrauen bei den Wahlen auf der Jahreshauptversammlung bedanken. Dort wurde ich, Stefan Jansen, zum neuen Jugendwart des TTC Rheindahlen gewählt. Ich bin 18 Jahre alt und Schüler am Gymnasium Rheindahlen. Trotzdem hoffe ich, die Schule und das Amt des Jugendwartes gut unter einen Hut bringen zu können. Dennoch appelliere ich an die Hilfsbereitschaft der Herrenspieler sowie der Jugendspieler, mir diese Aufgabe so leicht wie möglich zu machen und nicht nach dem Motto zu handeln: "Ein Dummer ist gefunden." Während des Trainings an den Freitagen werde ich verstärkt versuchen, die Anfänger an das Tischtennisspiel heranzuführen, denn es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. So müssen die Jugendlichen mir auch nicht böse sein, wenn ich nicht immer mit allen an einem Abend spielen kann.

Zum Schluß möchte ich mich noch an die Eltern unserer Jugendlichen bzw. Schüler wenden, die in der neuen Saison (Beginn: Anfang September) in einer Mannschaft spielen werden. Dies werden eine sechser und eine vierer Jugendmannschaft und eine vierer Schülermannschaft sein. Wir benötigen wieder Eltern, die sich bereiterklären, ab und zu einmal die Spieler zu den Auswärtsspielen zu fahren. Sie müssen verstehen, daß der Verein nicht immer die nötigen Fahrer stellen kann. Die genauen Termine werden Ihnen noch bekanntgegeben.

Auf gute Zusammenarbeit und einen sportlichen Gruß an die Aktiven und Passiven

Stefan Jansen

NEU

KERALOGIE
Nutritive

WEIL IHR HAAR-
WIE IHRE HAUT-
PFLEGESTOFFE BRAUCHT.
REGELMÄSSIG.

K

Beratung, Anwendung und Verkauf exklusiv in Ihrem
Keralogie-Salon

Salon Jansen
Rheindahlen, Plektrudisstr. 19, Tel. 580679



Küche Freitags +
Samstags bis 2 Uhr

Vereinslokal des
TTC Rheindahlen

Mittagstisch an Sonn- und Feier-
tagen + Abendtisch
Festlichkeiten jeder Art
Gesellschaftsraum für ca. 100 Personen
Bundeskegelbahn
Dienstags Ruhetag

Im Ausschank

König Pilsener  **Hannen Alt**

H. Jansen Telefon 580724

4050 Mönchengladbach 5 (Rheindahlen) Hardter Str. 12

Saisonabschluss 1985/86

Zu einem gemütlichen, aber auch sehr stimmungsvollen Abend entwickelte sich die Saisonsabschlussfeier unseres Vereins im Vereinslokal "Zur alten Post", zu der fast alle der im TTC aktiven Sportkameraden erschienen waren.

Im Anschluß an die Begrüßung erfolgte durch Manfred Fischelmanns eine konstruktiv-kritische Bewertung der abgelaufenen Saison, die an einem Abschlußabend natürlich nicht fehlen darf. Das insgesamt positive Fazit wurde von den Aktiven durch starken Beifall bestätigt.

Ein Höhepunkt war die Ehrung der Vereinsmeister 1986. Hier nahm Uwe Lenzen als Vereinsmeister den vom fördernden Mitglied Heinz Zirbes neu gestifteten Pokal für ein Jahr in Besitz. Nach der Ehrung wanderte der neue Pokal - mit kostbarem Naß gefüllt - noch unzählige Male durch die Reihen. Die Stimmung stieg. So war es denn kein Wunder, daß für den Rest des Abends, vor allem von der Tanzfläche reger Gebrauch gemacht wurde. Die Musikkapelle mußte zu vorgerückter Stunde mehrere Zugaben spielen.

Diejenigen, "die zu Hause kein Bett haben", beendeten den gelungenen Abend erst im Morgengrauen.

TTC - Vereinsmeisterschaften - ein ununterbrochenes Favoritenparzelle -

Die Vereinsmeisterschaften (Vm) im TTC sind schon lange ein beliebtes Kräftemessen der Aktiven, an dem traditionell mit großem Eifer und viel Elan teilgenommen wird.

So war denn auch für die diesjährige Vm charakteristisch, daß die Beteiligung der Aktiven sehr groß und die Freude am direkten Vergleich nicht zu übersehen war.

Nach der herzlichen Begrüßung der Sportkameraden durch unseren 1. Vorsitzenden Manfred Fischelmanns entwickelte sich ein 6-stündiger, bestens organisierter Wettkampf, der es in jeder Beziehung in sich haben sollte.

In der B-Klasse waren der 20-jährige Ullrich Jakobs als Titelverteidiger und Norbert Vievers aus der 3. Mannschaft favorisiert, weil sie den Routiniers vor allem die bessere Kondition voraus zu haben schienen.

Beide erreichten denn auch das Endspiel, obwohl sie in ihren Vorrundenspielen kritische Situationen zu überstehen hatten. Ullrich Jakobs z.B. riß gegen den geschickt spielenden Ralf Reimann (6. Mannschaft) noch ein Match aus dem Feuer, das nach verlorenem 1. Satz und 12 : 6 Rückstand im 2. Satz schon verloren schien. Das Endspiel selbst war dann ein einziger Nervenkitzel, in dem Offensivspieler U. Jakobs schon alles riskieren mußte, um gegen den routiniert spielenden N. Vievers die Oberhand zu behalten und um sich damit die Vereinsmeisterschaft der B-Klasse erneut zu sichern.

Beachtung verdienen auch der 3. Platz von Günter Storms, der gegen N. Vievers im Halbfinale nur hauchdünn unterlag sowie der 4. Platz von Axel Malirsch.

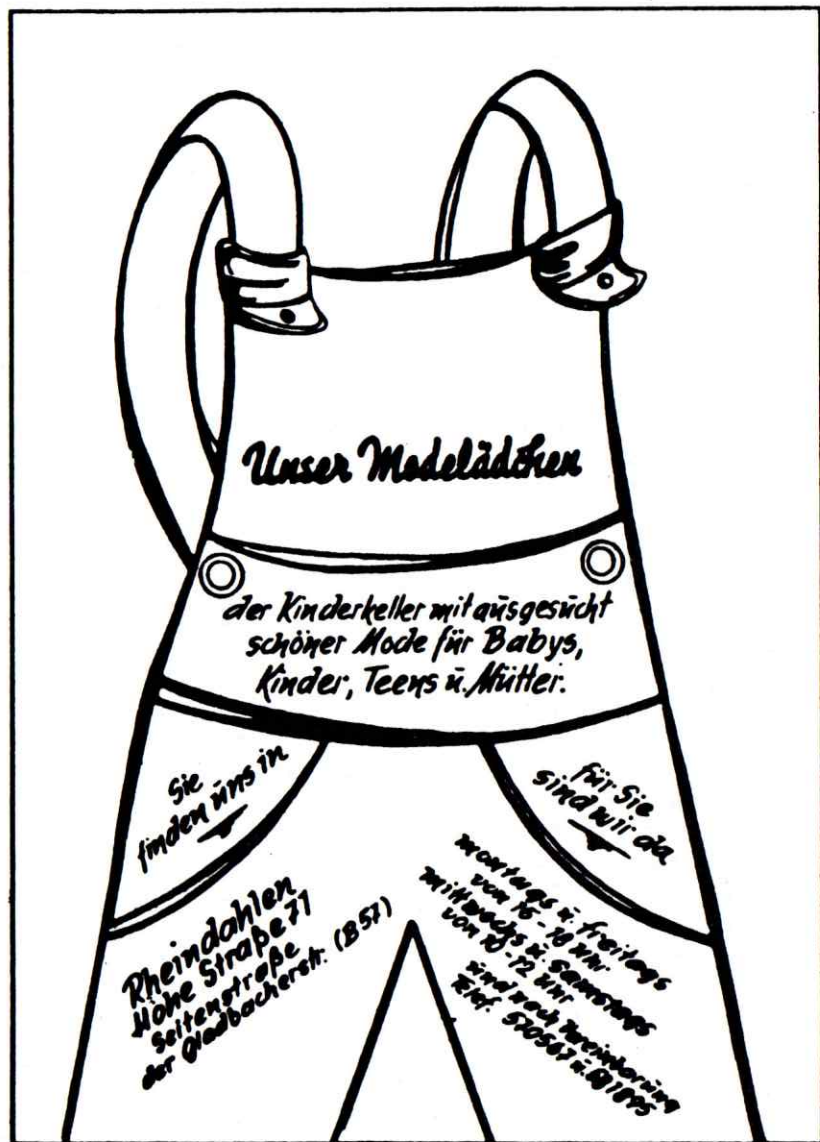
In der A-Klasse waren Thomas Zirbes als Titelverteidiger und Herbert Goebels als Nr. 1 der 1. Mannschaft die großen Favoriten. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt! Denn Heinz-Peter Zirbes - gegen seinen Bruder Thomas - und Uwe Lenzen - gegen Herbert Goebels - stellten mit Siegen über ihre Mannschaftskameraden ihre ausgezeichnete Tagesform unter Beweis und schickten die Titelwärter so in die Trostrunde.

Dieses war der erste Streich, und der zweite...?

... folgte dann kurz darauf im Halbfinale der Doppelkonkurrenz: dank klugen Spiels warf nämlich das "Verlegenheitsdoppel" Robert Eschmann/Michael Biedermann aus der 2. Mannschaft die hohen Favoriten Th. Zirbes/ H. Goebels aus dem Rennen. Damit nicht genug. Denn R. Eschmann / M. Biedermann gewannen glücklich aber verdient auch das Finale gegen H.-P. Zirbes / U. Lenzen und wurden zur Überraschung aller, Vereinsmeister im Doppel!

Dritte wurden die Doppel H. Goebels / Th. Zirbes sowie U. Jakobs / N. Vievers. Spannung und Dramatik waren Trumpf im Endspiel der A-Klasse zwischen U. Lenzen u. H.-P. Zirbes. Vor allem im Entscheidungssatz wechselte die Führung nach umkämpften Ballwechseln ständig und keiner konnte sich einen größeren Vorsprung erarbeiten. In der Endphase des Finales konnte U. Lenzen jedoch durch variables Top-Spin-Spiel H.-P. Zirbes noch einmal unter Druck setzen, gewann so den Entscheidungssatz mit 21 : 18 und wurde neuer Vereinsmeister.

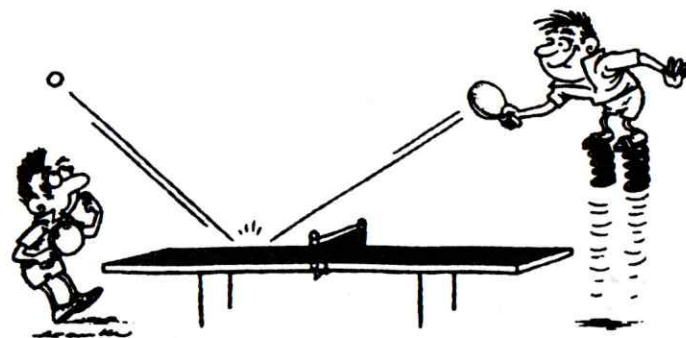
Dritter wurde Th. Zirbes, der im Endspiel der Trostrunde dem späteren Vereinsmeister knapp, aber zurecht, unterlegen war. Die gelungene Veranstaltung fand dann ihren feucht-fröhlichen Ausklang im Vereinslokal "Zur Alten Post".



Jahresveranstaltung 1986

Für die Fahrt nach Oberhambach/Hunsrück vom 19. bis 21.09.1986 haben sich 36 Personen gemeldet. Fahrt und Unterkunft sind organisiert. Einzelheiten werden den Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt.

Es wird darum gebeten, den Beitrag für die Teilnahme von 25,-- DM pro Person umgehend dem Kassierer persönlich zu übergeben oder auf das Vereinskonto 8179 bei der Volksbank Rheindahlen mit dem Einzahlgrund "Teilnehmerbeitrag für Vereinsausflug" zu übersenden.



Die Gewinnchancen ändern sich oft schlagartig.

Tischtennis ist eine der Sportarten, bei der auf engstem Raum blitzschnelle Reaktionen verlangt werden. Und bei der sich die erspielten Gewinnchancen schlagartig ändern können.

Auch bei den Geldgeschäften können sich die Vorzeichen schnell ändern. Deshalb ist es hier besonders wichtig, einen Partner zu haben, der blitzschnell reagiert und der topfit ist. So wie die Geldberater bei uns.



Stadtsparkasse Mönchengladbach

Die Abschlusstabellen der Spielsaison 1985/86:

Landesliga:

1) Holzbüttgen II	44: 0
2) Willich	32:12
3) St. Hubert	31:13
4) Süchteln	29:15
5) Rheydter SpV	29:15
6) St. Tönis	25:19
7) Neuss II	18:26
8) Neuss III	18:26
9) Rheindahlen I	16:28
10) Wegberg	12:32
11) Hardt	10:34
12) Krefeld II	0:44

Bezirksklasse - West:

1) Erkelenz	41: 3
2) Falken Viersen	38: 6
3) Hehn	28:16
4) Hückelhoven II	27:17
5) Gerderhahn	27:17
6) Wegberg II	20:24
7) NF Rheydt III	19:25
8) Rheindahlen II	18:26
9) Venn	18:26
10) Hinsbeck	17:27
11) Breyell	6:38
12) Kipshoven	5:39

1 Kreisklasse - Süd:

1) Wickrath	41: 3
2) Schwanenberg	32:12
3) DJK Rheydt II	30:14
4) Wassenberg II	24:20
5) Arsbeck	23:21
6) Brachelen	23:21
7) NF Rheydt IV	23:21
8) Gerderath II	20:24
9) Hetzerath	18:26
10) Süchteln IV (Ab)	13:31
11) Rheindahlen IV	10:34
12) Waldniel III	7:37

1 Kreisklasse - Nord:

1) Vorst	41: 3
2) Post III	34:10
3) Waldniel II	31:13
4) Leuth	24:20
5) Hochneuk. III	23:21
6) Breyell II	20:24
7) Süchteln III	20:24
8) Rheindahlen III	17:27
9) Myllendonk	17:27
10) TuS Viersen	16:28
11) 1. FC MGl.	14:30
12) Brüggen	7:37

3. Kreisklasse:

1) Gerkerath	36: 4
2) TuS Jahn III	35: 5
3) Post SV MG IV	33: 7
4) CVJM Rheydt-M.	23:17
5) Neuwerk	21:19
6) Wickrath III	19:21
7) Rheindahlen V	13:27
8) Fortuna MG III	13:27
9) Rheindahlen VI	12:28
10) Hehn III	12:28
11) Myllendonk IV	3:37

2. Jungen-Kreisklasse:

1) Kipshoven	38: 2
2) Wegberg II	28: 4
3) Rheydter SpV	22:10
4) Rheindahlen	22:10
5) Giesenkirchen I	14:18
6) Erkelenz	13:19
7) Schwanenberg II	6:26
8) Giesenkirchen II	6:26
9) Wickrath II	3:29

Bestenliste 2. Serie 1985/86 auf Kreisebene:

3. Herren-Kreisklasse:

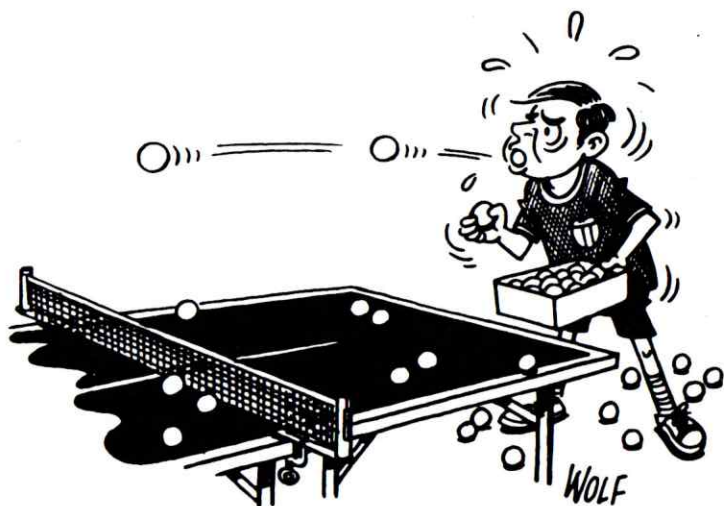
3. Reimann, Ralf	Platte 1/2	14:5
4. Jansen, Stefan	Platte 3/4	8:6
2. Gerhards, Norbert	Platte 5/6	14:4

2. Jungen-Kreisklasse:

1. Schmitz, Werner	Platte 1/2	15:1
5. Witt, Thomas	Platte 1/2	10:5
1. Wagner, Manfred	Platte 3/4	11:2

Doppel:

1. Schmitz, W. / Fischelmanns M.	16:0
----------------------------------	------



„Zum Teufel... wann wird denn der Roboter endlich repariert?!“

Kommentierung der Saisonabschlüßergebnisse im Telegrammstil

1. Mannschaft erreicht nach Wiederaufstieg das Klassenziel, nämlich den Klassenerhalt - Ablösung am Spitzentisch (Herbert Goebels für Toni Behr) - Jugendspieler, Heinz-Peter Zirbes, im ersten Spieljahr bestens eingeschlagen - Stimmung der Mannschaft gut -

2. Mannschaft zu Beginn der Saison in 6 Spielen nicht komplett und auf einem Abstiegsplatz - zeigt in der zweiten Serie die wahre Stärke - noch bessere Ergebnisse werden durch große Doppelschwäche verhindert - Altersmischung der Mannschaft stimmt - ausgezeichnete Kameradschaft -

3. Mannschaft erreicht knapp den Klassenerhalt - Leistung zu schwankend, um sonst mögliches besseres Ergebnis erzielen zu können - Altersmischung gut - Stimmung gut -

4. Mannschaft steigt ab - keine Homogenität - es fehlte der Kopf - Ergebnis zwangsläufig voraussehbar -

5. Mannschaft enttäuscht von der sportlichen Seite - Mitglieder fast alles alte Hasen - Kameradschaft daher ausgezeichnet - wird voraussichtlich in Zukunft der Jugend ihren Platz einräumen -

6. Mannschaft sportlich, wie zu erwarten, nicht ganz befriedigend - Experiment mit Übernahme der kompletten Jugendmannschaft gelungen - ausgezeichnete Kameradschaft - Einstellung vorbildlich für den Verein -

Jugendmannschaft erreicht guten 3. Platz (punktgleich) - hoffnungsvolle Talente im Anmarsch - Beweis soll im nächsten Jahr in einer spielstärkeren Klasse erbracht werden.

Gaststätte
„ZUM JÄGERHOF“

Inhaber: Agnes Knück

Beecker Straße 65 - 4050 Mönchengladbach 5

Wir empfehlen uns für Familienfeiern aller Art.

Die Gaststätte verfügt über einen Gesellschaftsraum und eine Bundeskegelbahn.

Im Ausschank:

Bitburger Pils

Diebels Alt
Das freundliche Alt

 **Volksbanken Raiffeisenbanken**



**Die Bank, die nichts
bürokratisch anfaßt.**



Volksbank
Rheindahlen eG

TTC intim

Abkürzungen haben nun auch das Vereinsblättchen = VB erreicht.

Ausgezeichnet ist das Jugendtraining unter der Leitung des Sportkameraden Klaus Penris ange-
laufen. Die magere Beteiligung der letzten Wochen
war nicht auf ihn, sondern auf das allzu heiße
Wetter zurückzuführen, welches nicht unbedingt da-
zu reizte, sich zusätzlich noch der miesen Hallen-
luft auszusetzen.

Der Kassierer soll geäußert haben, der Vereinsaus-
flug nach Oberhambach könne nicht stattfinden,
weil einige Sportkameraden es bisher vergessen
haben, den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 1986 zu
überweisen. Den säumigen Zahlern wird daher
freundlicher Weise empfohlen, den Beitrag kurz-
fristig zu überweisen, um sich nicht dem Unwillen
der Betroffenen auszusetzen.

Bei der Mannschaftsbesprechung hatte zum Schluß
nur noch der Geschäftsführer das Wort.

Die Redaktion überlegt zur Zeit, ob sie dem An-
liegen eines Sportkameraden folgen kann und unter
Rubrik "Er sucht Sie" eine Anzeige im VB ver-
öffentlichen sollte.

Es soll in diesem Jahr tatsächlich einige aktive
Mannschaftsspieler geben, die nicht in Urlaub sind
und am 1. Spielwochenende (13./14.09.86) ihren
Mannschaften zur Verfügung stehen.



Ihr
**Tischtennis-
Partner
Nr. 1**
Breuer + BEYSS

KOERVERS

**DANKE
FÜR
10 JAHRE
PARTNER-
SCHAFT**

KOERVERS TI-SHOP
MÖNCHENGLADBACH/RHEINDAHL

H. BREUER F. BEYSS
Dahlener Straße 118
4050 Mönchengladbach/Rheinldt
Telefon Nr. 02166/3 73 37
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 18.30 Sa 10.00 - 14.00

„Die Bäckerei für Sie“

Rustikale Brotsorten mit
Natursauer hergestellt

Tchibo
Frisch-Depot

und Stehcafé. Am Mühlenort

Heinz Engelsch

Beecker Straße 34, Telefon 580196
Rheindahlen (Fußgängerbereich)

Geusenstraße

„Die kleine Kneipe in unserer Straße“

Gaststätte

„Zur Sportler-Klause“

Inh. M. Elsberger

Rheindahlen · St.-Peter-Str. 5a · Tel. 58 27 63

Verkehrslokal des SC Rheindahlen
Vereinslokal der Alten Herren vom S.C.R.

Im Ausschank:



Hannen Alt

HUBERT WIRTZ

HOLZHANDLUNG

HALLENBAU

sowie

und Ausführungen sämtlicher

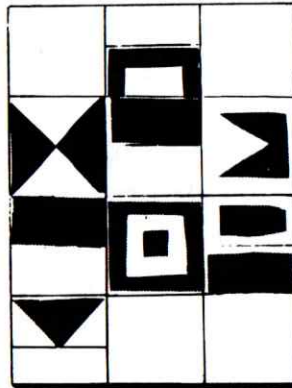
ZIMMERARBEITEN

VERKLEIDUNGEN

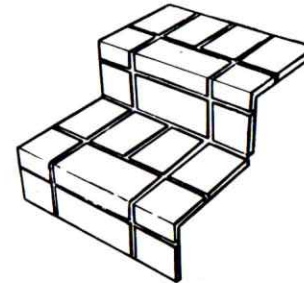
AKUSTIK-BAU

Mönchengladbach-Rheindahlen

Beecker Straße 112, Telefon: 0 21 61 / 58 05 87



HANS WILLEMS
ULENBROICHSTRASSE 11
4050 MÖNCHENGLADBACH 5
TELEFON 58 06 38



Fliesen-, Platten- und
Mosaiklegermeister

H. WILLEMS

